

Ä1

Inhaltlicher Antrag

Antrag an die 62. Mitgliederversammlung des fzs e.V.

Initiator*innen: AStA der Goethe-Universität Frankfurt

Titel: Ä1 zu I-07: Solidarität mit Student*innenprotesten in Ungarn

Antragstext

In Zeile 4 einfügen:

Trans*feindlichkeit im Regierungshandeln. Der fzs verurteilt antisemitische

In Zeile 12:

Corvinus University. Hinzu kommt das Verbot von Gender Studies.

In Zeile 21:

Vertragsverletzungsverfahren ein, auch ~~das~~die Parliamentary Assembly des

In Zeile 41:

Vorwürfen ~~der ungarischen Wissenschaft~~ungarischer Wissenschaftler*innen und u.a. auch der deutschen

In Zeile 44:

Weiterhin verfolgt die Regierung Pläne, die Corvinus Universität, eine der

Von Zeile 49 bis 52:

Inter-, Homo-, und Trans*feindlichkeit im Regierungshandeln

Neben den Angriffen auf die CEU und die Corvinus-Universität University als solche wurden insbesondere die Gender Studies ins Visier genommen. Per Dekret strich Orban Ende 2018 dem an zwei Universitäten angebotenen StudiumStudiengang sowohl die

Von Zeile 69 bis 71:

FisFidesz eine Kampagne gegen George Soros. George Soros ist ein Überlebender der Schoah. Er hat eine Stiftung gegründet, die "Open Society Foundation", welche nach dem Ende der Sowjetunion zahlreiche Projekte in Osteuropa fördert im Sinne

In Zeile 80:

für FlüchtlinghilfeGeflüchtetenhilfe an.[11] Die Wahlkampagne von Orbans Partei Fidesz zur Wahl

In Zeile 89:

UngarnJuncker einbezogen, was zu einiger Aufregung führte [14].

Von Zeile 92 bis 93:

(s.o.), am 2.4.2017 gingen 10.000 und am 8.4.2017 sogar 80.000 Menschen auf die Straße, die Straße. Die Proteste wurden von Studierenden initiiert und von der

In Zeile 101 einfügen:

Platzbesetzung des zentralen Universitätsplatzes vor dem ungarischen Parlament auf

Begründung

Redaktionelle Änderungen, u.a. Rechtschreibung, Satzbau, einheitliches Wording

(Corvinus University, Geflüchtete statt Flüchtlinge, Trans*feindlichkeit statt Transfeindlichkeit). Und der Kommissionspräsident hieß Juncker und nicht Ungarn!